



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Wasserstraßen-Neubauamt

Aschaffenburg

Hockstraße 10

63743 Aschaffenburg

www.wna-aschaffenburg.wsv.de

„Julia“ bringt den neuen Wehrverschluss

Mareike Bodsch

Telefon 06021 312-3000

wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Grundinstandsetzung der Wehranlage Viereth

Pressemitteilung 5/2019 vom 26.09.2019

Jetzt geht es Zug um Zug. Anfang Oktober kommt die erste neue Stauwand aus 140 Tonnen Stahl auf dem Binnenschiff „MS Julia“ in Viereth an. In Papenburg im Emsland wurde der Verschluss gebaut und hat seine Reise über Kanäle, den Rhein und den Main an seinen Bestimmungsort angetreten.

Nachdem im April die alte Wehrwalze ausgebaut wurde, haben umfangreiche Abbruch- und Betonarbeiten stattgefunden. Nur mit einem Mehrschichtbetrieb und Wochenendarbeit konnten die Arbeiten in dem engen Zeitraum durchgeführt werden, damit die Wehranlage im Winter wieder zur Hochwasserabfuhr einsatzbereit ist.

Nun steht für Mitte Oktober der anspruchsvolle Einbau des neuen Verschlusses bevor, bei dem mehrere große Mobilkräne den Verschluss zunächst aus dem Schiff, dann auf einen kleineren Schwimmponton und schließlich an seinen vorgesehenen Platz im Wehr heben werden. Darauf folgen die Anschlussarbeiten und der Probetrieb.

Das WNA-Aschaffenburg führt seit 2014 eine umfangreiche Grundinstandsetzung der Wehranlage Viereth durch. Höhepunkt der erforderlichen Baumaßnahmen ist der Austausch der beiden genieteten Wehrwalzen (30 m Länge, 5,3 m Durchmesser, 130 t Gewicht) in den Jahren 2019 und 2020.



Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Durch die Grundinstandsetzung wird die Betriebssicherheit der Wehranlage für die kommenden Jahrzehnte gewährleistet und damit auch die Sicherheit des Schiffsverkehrs auf dem oberen Main.